



DEUTSCHLAND

Münster und die Wasserschlösser

Erkundungen im Münsterland

Als Stadt der Studenten, der Fahrräder und als Schauplatz des beliebtesten "Tatorts" ist uns Münster ein Begriff. Doch auch der reichen Geschichte begegnen wir auf Schritt und Tritt, ist doch Münster eines der ältesten deutschen Bistümer, Hansestadt und Ort des Westfälischen Friedens. Das intakte Stadtbild mit Giebelhäusern und Bogengängen, Kirchen und Adelshöfen sorgt für ein besonderes Flair. Und im Münsterland erwarten uns romantische Wasserschlösser und Pferdegestüte.

6 Tage ★★★★★ 1,5 (34) ab 995,- € pro Person  Dr. Walter Appel

REISEVERLAUF

1. TAG: Auftakt in Dortmund

Karlsruhe Hbf 7.10 Uhr - Fahrt über Mannheim nach **Dortmund**. Die Ruhrgebiets-Metropole, Stadt des Bieres und der Borussia, überrascht uns mit viel Kultur. An die historische Bedeutung der einstigen Hansestadt erinnern ihre „City-Kirchen“ mit bemerkenswerter Ausstattung. Im **Museum für Kunst- und Kulturgeschichte** widmen wir uns Werken von Caspar David Friedrich und Max Slevogt. Weiterfahrt nach **Münster** und Hotelbezug.

2. TAG: Von Friedensschluss und Fernsehstars

Münster - Rundgang durch die Altstadt, wobei wir uns vor den allgegenwärtigen "Leeze" in Acht nehmen. Was das ist? Unser Reiseleiter klärt auf. Eine Institution ist der üppige Wochenmarkt auf dem Domplatz. Der **St.-Paulus-Dom** selbst atmet 1000 Jahre Geschichte. Wir spüren die faszinierende Raumwirkung, bewundern die Apostelfiguren im "Paradies" und spazieren weiter zum Prinzipalmarkt mit seinen Laubengängen und Giebelhäusern. Im **Rathaus** wurde 1648 der "Westfälische Frieden" unterzeichnet. Fünf Jahre lang hatten die europäischen Mächte in Münster und Osnabrück verhandelt, bis sie den Dreißigjährigen Krieg beenden konnten. An ein düsteres Kapitel der Stadtgeschichte erinnert die spätgotische **Lambertikirche**: Bis heute hängen an ihrem Turm die Körbe, in denen die hingerichteten Wiedertäufer zur Schau gestellt wurden. Dagegen muten die Fälle der beliebten "Tatort"-Ermittler harmlos an. Vorbei am prächtigen Erbdrostenhof kommen wir zum **Museum für Kunst und Kultur**, das hochkarätige Kunst vom Mittelalter bis zur Moderne birgt. Dann ist **Freizeit**: Gönnen Sie sich im Straßencafé ein Münsteraner

1 / 3

Altbier!

3. TAG: Wasserschlösser und Wildpferde

Münster - ein Vormittag im Zeichen der Dichterin Annette von Droste-Hülshoff (1797-1848): Auf dem Landsitz **Haus Rüschaus** entstand die populäre Novelle "Die Judenbuche". **Burg Hülshoff**, Geburtsort der Dichterin, ist eine typisch münsterländische Wasserburg mit schönem Park. Die Renaissanceanlage gibt Einblick in die Lebensgewohnheiten des Adels zur Zeit des Klassizismus und Biedermeiers. Weiterfahrt zur **Burg Vischering**, die uns mit Wassergraben, Wehrmauern, Toren und Zugbrücken geradewegs ins Mittelalter versetzt. Anschließend besuchen wir nahe Dülmen das Wildpferdereservat im Naturschutzgebiet **Merfelder Bruch**. Fast 400 Wildpferde leben hier – im Privatbesitz des Herzogs von Croÿ. Bei der Führung beobachten wir sie und erfahren Wissenswertes über die Herde und ihren Lebensraum.

4. TAG: Vom Münsterland an den Niederrhein

Münster - Fahrt zu **Schloss Anholt** bei Isselburg. Die fantastische Wasserburg ist seit Jahrhunderten im Besitz der Adelsfamilie Salm-Salm. Wir sehen die historische Innenausstattung mit Bibliothek und eindrucksvoller Gemäldesammlung, die größte private Bildersammlung Nordrhein-Westfalens, und flanieren im fürstlichen Schlosspark. Weiterfahrt an den Niederrhein. Bei Rees überqueren wir den Rhein und fahren nach **Kalkar**. Die Stadt, die wir vielleicht mit dem „Schnellen Brüter“ assoziiert haben, überrascht mit ihrem hübschen mittelalterlichen Kern. Im 15. und 16. Jh., einer Zeit wirtschaftlicher Blüte, errichtete eine stolze Bürgerschaft wichtige Bauten und stattete sie mit hochrangigen Kunstwerken aus. So die **Kirche St. Nikolai**, ein Schatzkästlein spätmittelalterlicher Kunst, deren Schnitzaltäre, Gemälde und Skulpturen zum Besten zählen, das der „Herbst des Mittelalters“ hervorgebracht hat.

5. TAG: Picasso und die Stadt des Pferdes

Münster - so viele Picassos gibt es in Deutschland sonst nirgendwo: Das **Kunstmuseum Pablo Picasso Münster** ist das einzige hierzulande, das dem Maler-Genie gewidmet ist und besitzt zudem eine Sammlung grafischer Arbeiten von Matisse, Braque und Chagall. Nach dem Kunstgenuss lockt die Natur: Wir fahren nach **Warendorf** an der Ems, das Pferdefreunden in aller Welt wohlbekannt ist. Das ehemalige **Landgestüt** des Preußenkönigs Friedrich Wilhelm III. ist berühmt für die alljährlichen Hengstparaden. Wir erfreuen uns auch an der gut erhaltenen **Altstadt**, die zu den schönsten im Münsterland zählt.

6. TAG: Das westfälische Versailles

Münster - Fahrt zum **Wasserschloss Nordkirchen**, der bedeutendsten Barockresidenz des Landes – ein „westfälisches Versailles“. Wir spazieren im Schlosspark zwischen mächtigen Baumriesen und fast 400 Skulpturen. Heimreise über Frankfurt - Darmstadt nach Mannheim und **Karlsruhe** (ca. 19.00 Uhr).

LEISTUNGEN

- Fahrt im komfortablen Luxus-Fernreisebus
- Qualifizierte Hirsch-Reiseleitung
- 5 Übernachtungen im Zimmer mit Bad oder Dusche und WC
- Frühstücksbuffet
- Gruppentrinkgelder im Hotel
- Örtliche Steuern und Abgaben
- Eintrittsgelder
- Privatführungen

Das Formblatt zu vorvertraglichen Unterrichtung über Ihre Rechte bei einer Pauschalreise, Hinweise zur Barrierefreiheit, zu Versicherungen und weitere wichtige Informationen finden Sie hier.

TERMIN & PREIS

27.06.2023 - 02.07.2023

Hotel Mövenpick Münster

| | |
|---|----------|
| DZ mit Bad oder Dusche und WC | € 995,- |
| DZ zur Alleinbenutzung mit Bad oder Dusche und WC | € 1175,- |

zubuchbare Optionen

| | |
|--------------------|---------|
| Halbpension | € 200,- |
| Klimaschutzbeitrag | € 7,- |

HOTEL

Münster, Westf, **Hotel Mövenpick Münster** ★★★★★

Sie wohnen im ****Sterne superior Mövenpick Hotel Münster, am Aasee nur 2 km vom Stadtzentrum entfernt. Die modernen Zimmer verfügen über Bad oder Dusche und WC, Föhn, TV, Minibar, Kaffee- und Teezubereitungsmöglichkeit, Safe und WLAN. Einzelzimmer sind Doppelzimmer zur Alleinbenutzung. Bei gebuchter Halbpension werden Sie abends mit einem 3-Gang-Menü des Küchenchefs verwöhnt und nehmen am Freitag- und Samstagabend am Buffet teil. Lassen Sie den Abend in der gemütlichen Lounge Bar ausklingen. Der Sauna- und Fitnessbereich auf dem Dach des Hotels dient Ihrer Entspannung.



Änderungen vorbehalten